

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt

25-25887

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Wirtschaftsstandort Braunschweig stärken und Resilienz erhöhen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

21.05.2025

Beratungsfolge:

Wirtschaftsausschuss (zur Beantwortung)

Status

03.06.2025

Ö

Sachverhalt:

Die Förderung von Unternehmensgründungen und die gezielte Unterstützung von Start-ups sind zentrale Elemente einer auf Resilienz setzenden und zukunftsgerichteten Wirtschaftspolitik. Die Region Braunschweig mit unserer Stadt als wirtschaftlichem und kulturellem Zentrum bietet als einer der führenden Forschungsstandorte Europas mit seiner engen Verflechtung von Wissenschaft, Industrie und Mobilitätswirtschaft die besten Voraussetzungen für Innovation und unternehmerisches Wachstum.

Dieses Potenzial muss im Interesse der Stadt gefördert werden, um eine wettbewerbsfähige und innovative Braunschweiger Unternehmenslandschaft zu unterstützen. Besonders vor dem Hintergrund aktueller wirtschaftlicher Herausforderungen wie der anhaltenden Wachstumsschwäche, ausgelöst durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, protektionistische US-Zölle, den demografischen Wandel oder stark gestiegene Energiepreise muss die Verwaltung alles tun, um den Standort Braunschweig auf Wachstumskurs zu führen.

Dazu gehören zum einen eine Bestandsaufnahme der aktuellen Förderung von Innovationen, zum anderen die Ideen für zukünftige Förderungen von Gründungen im Bereich Mobilität und darüber hinaus die strategischen Weichenstellungen für eine resiliente Wirtschaftsentwicklung.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie fördert die Stadt Braunschweig aktuell die Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen (z. B. Technische Universität Braunschweig, weitere Forschungseinrichtungen) und regionalen sowie überregionalen Unternehmen, insbesondere im Hinblick auf Gründungsinitiativen und Technologietransfer (z. B. Gründerzentren und Inkubatoren)?
2. Welche zusätzlichen Maßnahmen könnte die Stadt Braunschweig gezielt unternehmen, um innovative Gründerinnen und Gründer mit Mobilitätslösungen anzusiedeln und langfristig zu binden, ähnlich wie andere deutsche Automobilstandorte?
3. Welche strategischen Überlegungen und konkreten Initiativen verfolgt die Stadt Braunschweig, um angesichts der sich verändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (z. B. Transformation der Automobilwirtschaft, Demografie, Digitalisierung, geopolitische Unsicherheiten) mittel- bis langfristig eine höhere wirtschaftliche Resilienz zu erreichen und die Abhängigkeit von externen Faktoren zu verringern?

Anlagen:

keine